



Die einundzwanzig aktuellen Stolpersteine im Mierendorff-Kiez

"Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen."

( George Santayana [1863-1952], spanischer Philosoph & Schriftsteller, als Zitat in einer Baracke im Vernichtungslager Auschwitz )

Sie kennen sicherlich die Stolpersteine, 10x10 cm große Messingplatten, die für die Verfolgten und Opfer des Nazi-Terrors – Jüdinnen und Juden, Aktive des politischen und kirchlichen Widerstands, Homosexuelle, Roma, Sinti, Freimaurer, ZeugInnen Jehovas, „Euthanasie“-Opfer, „Asoziale“, „Swing-Jugendliche“ und ZwangsarbeiterInnen – meist vor deren einstigem letzten frei gewählten Wohnsitz in den Boden eingelassen werden.

## Herzliche Einladung

Im Gedenken an den 8. Mai 1945, den Tag der Befreiung vom Faschismus, wollen wir gemeinsam unsere Stolpersteine im Mierendorffkiez reinigen. Dabei nehmen wir uns in Würde und Respekt Zeit: Wir werden an die Menschen – „unsere vergessenen NachbarInnen“ – erinnern, die rund um den heutigen Mierendorffplatz gewohnt haben, und verschleppt, gefoltert und ermordet worden sind.

Mit unserem Rundgang zu den Stolpersteinen im Mierendorffkiez wollen wir uns das Leben und Sterben dieser Menschen zu Zeiten des Nazi-Terrors näher bringen, Lichter anzünden und weiße Rosen niederlegen. Wir treffen uns am

**Sonnabend, 6. Mai 2023 um 11 Uhr**  
an der BücherboXX auf dem Mierendorffplatz.

Kontakte:

Für die Stolperstein-Initiative:

Michael Halfmann | mierendorffkiezstolpersteine@web.de

Uwe Engelhard | uwe.engelhard@web.de